

## „Volles Haus“ beim Wartbaumfest

Nidderau. Nachdem zahlreiche Helfer bereits am Samstag zuvor das große Festzelt aufgebaut hatten, wurde das 37. Wartbaumfest am Mittwoch vor Christi Himmelfahrt traditionsgemäß mit dem „Abend der Chormusik“ eröffnet.



Am Wartbaum herrschte an allen Festtagen großer Besucheransturm

Zahlreiche Chöre waren der Einladung der Sängervereinigung Nidderau-Windecken gefolgt. Bei Gesang, Getränken und Gegrilltem war die Stimmung gut. In diesem Rahmen konnte die Sängervereinigung einige ihrer Mitglieder ehren. Der Vizepräsident des Hessischen Chorverbandes und Vorsitzende des Sängerkreises Hanau Stadt und Land, Gottfried Schubert, überreichte die Ehrenurkunden und dankte mit herzlichen

Worten für die Verbundenheit zum Chorgesang.

Der Donnerstag begann mit einem Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Löber. Mit vielfältigen Angeboten konnten die Sänger wieder zahlreiche Gäste locken. Das gute Wetter tat ein Übriges: Grill und Fritteuse waren im Dauereinsatz, an der Theke reger Betrieb, gute Stimmung im und vor dem Zelt, wo viele Besucher die Sonne und den

schönen Ausblick genießen. Schmidtchen Schleicher spielte dazu auf und auch ein Auftritt der Jüngsten im Verein, dem Kinderchor „Bunte Töne“, durfte nicht fehlen. Den Abschluss des Wartbaumfestes bildet seit einigen Jahren der „Kabarett-Abend“ am Freitag.

Dieses Jahr wurde Vince Ebert mit seinem Programm „Evolution“ von gut 300 Besuchern begeistert empfangen. Die äußerst kurzweilige Reise durch die Geschichte der Menschheit mit dem gelernten Physiker Ebert erzeugte ausgesprochen gute Stimmung im Zelt. Die Vermittlung wissenschaftlicher Fakten mit Augenzwinkern und einer guten Prise Humor kamen beim Publikum sehr gut an.



Günter Rauch, Bruno Reichl, Norbert Möller, Werner Schättler, Heinz Stoll und Rudi Leibold wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt